

Zwischen. Am Dienstag abend in der achten Stunde wurde auf der Verdauer Straße ein fünfjähriges Mädchen von einem Personentransport überfahren...

Oberwiesenthal. Das Fichtelbergtreffen des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold am 18. und 19. Juni gestaltete sich zu einer imposanten Kundgebung für die Republik...

Leipzig. Im benachbarten Schleuditz brach in der Rauchwarenzuchterei von Heilporen in einem mit Fellen angefüllten Schuppen ein Feuer aus, das sich schnell ausbreitete...

Widderuff. Am Montag nachmittag wurde der beim Gutsbesitzer Schneider in Rödersdorf bedienstete Knecht Karl Stabe, der sich mit anderen Leuten auf freiem Felde beim Räubenziehen befand, vom Blitz getroffen...

Stroman bei Röhwein. Bei einem Gewitterregen hatte die Gutsbesitzerin Frau Grubbe mit ihren beiden Kindern hinter einem Kornfeld Schutz gesucht...

Gröhenhain. Ein tödlicher Unglücksfall ereignete sich im benachbarten Raundorf. Auf der Wiese des Gutsbesitzers Nothe kam das zweiährige Entlein Boule nahe auf noch ungeklärte Weise in die Nähmaschine...

Kreititz. Der in Kreititz-Vollschappel, Steinstraße 3, wohnende 40 Jahre alte arbeitslose Vater Berger ist aller Wahrscheinlichkeit nach einer Alkoholvergiftung zum Opfer gefallen...

Baunzen. Am Montag nachmittag wurde bei der Begehung der Strecke Rübisch-Baunzen der Streckenläufer Schönberg aus Drehs von der Maschine eines Güterzuges tödlich überfahren...

Öffentliche Veranstaltungen. Der Bunte Abend im „Stadtpar“ morgen Freitag Abend bringt eine reizende Schlägerei-Revue, deren Genuß sich kein Freund einer frohen Stunde entgehen lassen sollte...

Letzte Funkspruchmeldungen des Frankfurter Tageblattes heute Abreise Schachts nach Amerika. Berlin, 23. 6. Wie die U. von zuständigen Stellen erfährt, tritt Reichsbankpräsident Dr. Schacht heute seine Reise nach Amerika zu der Konferenz der Notenbankpräsidenten an...

Vor der außenpolitischen Debatte im Reichstag

Berlin, 23. 6. Die große außenpolitische Debatte im Reichstag beginnt heute um 16 Uhr. Sie wird eingeleitet werden mit einer Rede des Reichsaussenministers über die auswärtige Politik der Reichsregierung...

Die deutsch-französl. Handelsvertragsverhandlungen

Droht ein vertragloser Zustand? Berlin, 23. 6. Gegenüber dem heute früh in der französischen Presse veröffentlichten offiziellen Communiqué über die deutsch-französischen Wirtschaftsverhandlungen wird von unverständlicher deutscher Seite erklärt, daß die französische Delegation der deutschen den Vorstoß unterbreitet hatte...

Bei einer Reichswehrübung ertrunken

Frankfurt a. O., 23. 6. Von einer Brückenteilung der in Alt-Wegebüsche zu einer Brückenbauübung einquartierten Pioniertruppe schlug bei einer sportlichen Dienstübung auf der Ober ein mit zwei Mann besetztes Paddelboot infolge des starken Sturmes um. Während sich der eine Insasse retten konnte, ertrank der andere, ein Gäßlicher der 8. Komp. des 5. Inf.-Regts. Stettin.

85000 Mark erschwindelt

Schneidemühl, 23. 6. Ein Schwindler mit dem angeblichen Namen Julius Budwitz hat die hiesige Reichsbank durch sehr geschickte Scherfschaltungen um 85000 Mark betrogen...

Japanisch-amerikanische Allianz gegen England?

Genf, 23. 6. U. In einem Genfer Morgenblatt wird heute scheinbar von französischer Seite auf die Möglichkeit einer japanisch-amerikanischen Allianz auf der Seebahnkonferenz mit der Kritik gegen England hingewiesen...

Zusammenritt des Völkerverbundes für Maßnahmen gegen Währungsinstabilität

Genf, 23. 6. Das vom Völkerverbund eingesetzte Sachverständigenkomitee für Maßnahmen gegen die Währungsinstabilität ist heute hier zusammengetreten...

Berliner Produktendörse vom 23. Juni 1927

Waggen (märk.) 275-277 (277-279), T.: matter. - Sommer, Futter- und Wintergerste 241-275 (241-275), T.: Hill. - Hafer (märk.) 268-269 (264-260), T.: matter. - Mais, loco Berlin 188-190 (189-191), T.: Hill. - Weizenmehl 14,75 (15), T.: matt. - Roggenmehl 17-17,25 (17,25), T.: matt. - Victoria-Erbsen 43-45. - Al. Speise-Erbsen 27-30. - Futter-Erbsen 22-23. - Pelusiden 20,5-22. - Aderbohnen 31-23. - Wicken 22-24,5. - Lupinen (blau) 15-16. - Lupinen (gelb) 16 bis 18. - Rapisuchen 15,4-15,8. - Leinsuchen 19,6-19,9. - Trodenkornmehl 12,6 bis 13,2. - Soja-Schrot 19-19,6. - Kartoffelflocken 33,5-34.

Betterdienst des Frankfurter Tageblattes

Borberlage: Fortdrehend Störungen mit gewitterartigen Niederschlägen, Temperaturen im Flachlande auf gemäßigtem warm ansteigend, im Erzgebirge gemäßig bis kühl, zeitweise lebhafte Winde vorwiegend aus westlicher Richtung.

Stadt. Luftbad: Wasserwärme 17 Grad

Bekanntmachung des Stadtrates zu Frankenberg Nr. 112. Städtische Ziegelei mit allem Zubehör und großem Zehmlager, an der Salmkühner Straße gelegen, ist anderweitig zu verpachten...

Sonstige amtliche Bekanntmachungen. Bekannmachung: Invalidenversicherung betreffend. Durch Reichsgesetz vom 8. April 1927 (RGBl. I S. 98) sind nach wesentlicher Erhöhung der Renten die Beiträge in der Invalidenversicherung ab Montag, den 27. Juni 1927, wie folgt festgesetzt worden:

Table with 4 columns: Lohnklasse, Wochenverdienst (von mehr als, bis zu), Wochenbeitrag. Rows I to VI with corresponding values.

Für Wochenverdienste über 36 RM. tritt am 1. Januar 1928 eine neue Lohnklasse VII mit einem Wochenbeitrag von 2 RM. in Kraft.

Auch rückständige Beiträge sind vom 1. August 1927 an nach den obigen Sätzen zu entrichten.

Für weibliches Hauspersonal (Stützen, Köchinnen, Hausmädchen) sind unter Berücksichtigung des auf 25 RM. monatlich festgesetzten Wertes der freien Station bei einem Barlohn bis zu monatlich 27 RM. Beiträge II. Lohnklasse zu entrichten.

zu verwenden. Eine Erhöhung des Durchschnittslohnes der Sachbesitzer ist bald zu erwarten. Die dazu erforderliche Neueinstufung der Versicherten mit Bar- und Sachbesitzern wird rechtzeitig bekanntgegeben werden.

Arbeitslose Versicherte haben ihre Beiträge in der dem jeweiligen Einkommen entsprechenden Lohnklasse zu entrichten. Renten I. Lohnklasse sind für sie unwirksam. Freiwillig Versicherte ohne Einkommen müssen daher Renten der Lohnklasse II (60 RM.) verwenden.

Werbblätter über die gegenwärtigen Bestimmungen in der Invalidenversicherung können bei den Versicherungsämtern, Krankenkassen, Gemeindebehörden und den Geschäftsführern der Landesversicherungsanstalt Sachsen, die weitere Auskünfte erteilen, entnommen werden.

Dresden, den 20. Juni 1927. Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt Sachsen.

Sofort Frau oder älteres Schulmädchen für Kontorarbeiten gesucht. Näheres Reichstraße 13, II links. Schm. Fortemontale Querstraße - Friedrichstraße 20. 2 bis 3 jährige weiche Beg. Bel. abzug. Polstermöbel zu verkaufen. 2 Schwestern zu verkaufen.

Jüngere Mädchen für leichte Beschäftigung sofort gesucht. Blümel & Rademacher, Walfischfabrik. Anstehende Grasnutzung zu verpachten Reichstr. 7. Hängematten in großer Auswahl empf. billig Selzer Kranz.

Berlehrsanspruch

Ueber den Berlehrsanspruch, über seine Fälligkeit und deren Möglichkeit ist schon verschiedenes Male ausführlich berichtet worden. Es besteht wohl kein Zweifel mehr, daß der Berlehrsanspruch für Frankenberg sehr vieles Nützliche gebracht hat und hoffentlich noch mehr bringen wird.

Bedauerlich ist es nun, daß es doch noch allenthalben Widerstand gibt. Neuerdings werden von gewisser Seite politische Einwände gemacht, um dem B.V. zu schaden. Wenn z. B. behauptet wird, daß der B.V. keine Erfolge erzielt hätte, wohl aber eine gewisse politische Partei oder gewisse politische Organisationen, so ist das an sich Unsinn.

Es kann auch jedermann dem Berlehrsanspruch Vorwürfe machen über Fragen, die der B.V. beantworten kann. Die Mitarbeit des Publikums ist lebhaftestens nur willkommen. Auch für die Interessen der umliegenden Gemeinden ist der B.V. schon eingetreten und wird dies auch fernerhin tun.

Früherer Kaffees Kaffee Hag

bei Edwin Johne, Kaffee Hag, Kaffee Hag, Kaffee Hag.

Rüben-Pflanzen

empfiehlt Clemens Dertel.

Lohnbeutel

in verschiedenen Größen mit Aufschrift in jed. gewünscht. Weiße Leinwand. Buchdruck. C. G. Rossberg.

Photo-Artikel

bei Arthur Widner.

Reparatur a. Grammophon

Emil Schimpert, Hobergasse.

Speise-Kartoffeln

(alte Ernte) hat noch abzugeben bei Lieferung frei Haus.

Rittergut Liebenwalde. Fernsprecher Amt Frankenberg Nr. 220.

Sommer-Jacken Lüster-Jackets

Sommer-Loden-Jacken empfiehlt in großer Auswahl zu bekannt billigsten Preisen.

Warenhaus Burkhardt.

Extra billige Woche!! 1 Paar Walschleiden-Str. 0,95 A. 1 Paar Selbsten-Str. m. R. 0,60 A. 1 Paar Wata-Jaguar-Str. 0,65 A. 3 Paar Baumwoll-Str. 0,80 A. 1 Paar Walschleiden-Str. 1,00 A.

S. Paperno Winklerstraße 14.

Einige Auser feinen Puzsand (Niederflieger)

hat abzugeben L. Dippmann, Zerbendorfer, Tel. 66.

Advertisement for Stern-Druckerei featuring a star logo and text: Stern-Druckerei, Christian Oberlander, Stern-Druckerei, Chemnitz, Str. Porzsch. 256.

Brief-Umschläge mit Firmendruck

in Geschäftsa., sowie Amtsaformat. Buchdruckerei C. G. R. Jürg.